

PRESSEINFORMATION DER STADT LEONDING

Leonding investiert in Bildungsprojekte

Leonding, 7. Dezember 2023. Die viertgrößte Stadt Oberösterreichs, plant in den nächsten Jahren große Zukunftsinvestitionen in einen Schulaus- und Neubau in Doppl bzw. im Stadtzentrum. Geplant und getüftelt, wie die Bauarbeiten bestmöglich während des laufenden Schulbetriebs abgewickelt werden, hat man schon länger. Nun hat der Gemeinderat für folgende Vorgehensweise grünes Licht gegeben:

Als erster Schritt erfolgt der **Ausbau der Mittelschule (MS) Doppl**. Ein zusätzlicher Trakt mit 3.000 m² Nettofläche und eine Vorplatz-Neugestaltung werden hier umgesetzt. Im kommenden Jahr startet die Ausschreibungsphase, der Start der Bauarbeiten erfolgt voraussichtlich im Sommer 2025. Plangemäße Fertigstellung ist im Sommer 2027.

MS Doppl als Ausweichquartier für Neubauphase der MMS Leonding

Nach dem Ausbau dient die erweiterte und modernisierte MS Doppl als Ausweichquartier für die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule (MMS) Leonding, während ihre Schule im Zentrum neugebaut wird. Für voraussichtlich vier Jahre werden also in Doppl die Schülerinnen und Schüler der MS Doppl und der MMS Leonding gemeinsam qualitativ untergebracht.

Neubau Schulzentrum Leonding

Im Schulzentrum Leonding wird es am gegenwärtigen Standort komplette Neubauten bis auf die Mehrzweckhalle geben: 2025 startet der Architekturwettbewerb bzw. die Ausschreibung und die Findung der Bauunternehmen für die gemeinsame Großinvestition. Geplanter Abschluss aller Vorarbeiten ist 2027.

Als erster Schritt im Leondinger Zentrum erfolgt der **Abriss der VS Leonding** im Sommer 2027. Die Volksschülerinnen und Volksschüler ziehen dann in die MMS Leonding um. Als bald dieser Neubau abgeschlossen ist (voraussichtlich 2029), erfolgt der Abriss und Neubau der MMS Leonding. Dieser wird dann voraussichtlich ebenfalls zwei Jahre dauern (2029-2031), dann ziehen die Schülerinnen und Schüler der MMS Leonding wieder ins Stadtzentrum. Die MS Doppl und die VS Doppl wechseln dann in das jeweils andere Gebäude.

Grund dafür ist, dass die VS Doppl bereits jetzt hohe Schülerinnen- und Schülerzahlen hat. Dass diese Zahlen weiterhin steigen, ist aufgrund von Prognosen der Stadtplanung anzunehmen. Das macht ein größeres Gebäude mit mehr Räumlichkeiten notwendig. In der MS Doppl sind im Moment deutlich

weniger Klassen untergebracht, die Prognosen gehen hier von keiner großen Steigerung der Schülerinnen- und Schülerzahl aus.

Zu den Kosten: Für die Großinvestition der beiden Neubauten im Schulzentrum Leonding werden Bruttobaukosten von etwa 70 Millionen Euro veranschlagt. Die voraussichtlichen Baukosten für den Um/- und Zubau in Doppl werden voraussichtlich 13 Millionen Euro brutto betragen.

„Als dynamische, wachsende Stadt stärken wir mit diesen großangelegten Zukunftsinvestitionen neben weiteren Meilensteinen wie dem neuen Realgymnasium, unsere Position als Bildungsstandort einmal mehr und sorgen für noch bessere Lernumgebungen für unsere Kinder, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.



Bildtext: Gestartet wird mit dem Ausbau der Mittelschule Doppl. Foto: Fotoklub Leonding

Kontakt: Stadt Leonding, Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Marlene Siegl,
E-Mail: marlene.siegl@leonding.at, Telefon: 0732 / 6878 100105.